



Exeter Resources: Wassertest bei Caspiche bestätigt potenziell bedeutsame Wasserressource

Exeter Resources: Wassertest bei Caspiche bestätigt potenziell bedeutsame Wasserressource Wassertest bei Caspiche bestätigt potenziell bedeutsame Wasserressource Exeter Resource Corporation (NYSE-MKT: XRC, TSX: XRC, Frankfurt: EXB) (Exeter oder das Unternehmen) freut sich bekannt zu geben, dass der erste Pumptest in einem Bohrloch mit Produktionsdurchmesser eine potenziell bedeutsame Wasserressource bestätigt hat. Das Bohrloch war eines von drei Wasserbohrlöchern, die kürzlich bei der unternehmenseigenen Wasserexplorationskonzession (Option auf eine 90-Prozent-Beteiligung) in der Nähe von Caspiche im Norden Chiles gebohrt wurden. Im Mai 2014 meldete Exeter, dass alle drei Bohrlöcher mit Produktionsgröße, basierend auf vorläufigen Bewertungen mittels Lufthebtests, möglicherweise bedeutsame Wassermengen durchschnitten hatten. Pumptests in der Tiefe - eine aussagekräftigere Messtechnik zur Quantifizierung von Wasserflussraten und -neubildungsraten - wurden nun in Bohrloch LV-03 durchgeführt. Die Tests beinhalteten eine Reihe von Pumptests mit variabler und fester Geschwindigkeit. Bei jeder getesteten Flussrate konnte sich der Wasserspiegel rasch stabilisieren und erholen, was auf eine günstige Permeabilität und Transmissivität hinweist. Es wurden Flussraten von über 40 Litern pro Sekunde (l/s) getestet. Ähnliche Flussraten sind bei Pumptests in anderen Wasserbohrlöchern zu erwarten. Der Test weist darauf hin, dass nachhaltige Flussraten ausreichend sein sollten, um den prognostizierten Bedarf eines separaten Oxid-Haufenlaugungsbetriebs zu decken. Ein Oxid-Haufenlaugungsbetrieb ist vermutlich die erste Phase einer potenziellen Erschließung der Lagerstätte Caspiche. Sobald die Pumptests in den beiden verbleibenden Bohrlöchern zu einem späteren Zeitpunkt in diesem Jahr abgeschlossen werden, werden die Daten und Pumptests von unabhängigen externen Beratern geprüft. Diese Daten werden dann die Grundlage eines Wasserrechtsantrags bei der chilenischen Wasserbehörde (Dirección General de Aguas) darstellen. Aufgrund der winterlichen Bedingungen konnten die Bohrpartner leider nur den Pumptest bei LV-03 durchführen. Das Unternehmen geht davon aus, am Ende des dritten Quartals 2014 mit den Pumptests in den Bohrlöchern LV-02 und LV-04 zu beginnen. Wendell Zerb, President und CEO von Exeter, sagte: Die Testergebnisse von LV-03 bestätigen die Entdeckung einer beträchtlichen, möglicherweise nachhaltigen und abbaubaren Untertage-Wasserressource. Die Flussrate von nur einem Bohrloch (LV-03) kommt jener nahe, die für den separaten Oxid-Gold-Betrieb mit einer Kapazität von 30.000 Tonnen pro Tag, der in der vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung vom 6. Mai 2014 beschrieben wurde, insgesamt erforderlich ist. Wir sind zuversichtlich, dass diese Wasserkonzession angesichts der fortlaufenden Tests das Potenzial aufweist, den gesamten Wasserbedarf der größten der drei Erschließungsoptionen für das Projekt Caspiche zu decken. Am 6. Mai 2014 veröffentlichte Exeter die Ergebnisse einer vorläufigen wirtschaftlichen Bewertung (PEA) für Caspiche. In der PEA sind drei neue Erschließungsoptionen mit geringen Kapitalanforderungen vorgesehen, von denen eine jede eine moderate Wassermenge erfordert, um eine Erschließung zu unterstützen. Laut den aktuellen Erwartungen, basierend auf der PEA, erfordert der separate Oxidbetrieb mit einer Kapazität von 30.000 Tonnen pro Tag (tpd) einen Spitzenwasserfluss von weniger als 50 l/s, während ein Tagebaubetrieb mit einer Kapazität von 60.000 tpd in Kombination mit einer Gold-Kupfer-Sulfid-Grubenerweiterung mit einer Kapazität von 27.000 tpd einen Spitzenwasserfluss von weniger als 190 l/s erfordert. Ein Tagebau mit einer Kapazität von 60.000 tpd in Kombination mit einem Gold-Kupfer-Untertagebetrieb mit einer Kapazität von 27.000 tpd erfordert einen Spitzenwasserverbrauch von etwa 150 l/s. Diese Anforderungen sind deutlich geringer, als für den umfassenden Tagebau prognostiziert wurden (siehe vorläufige Machbarkeitsstudie des Unternehmens aus dem Jahr 2012). Diese Studie wies auf einen Wasserbedarf von etwa 1.000 l/s hin. (Siehe Exeters Pressemitteilung PM 14/03 vom 6. Mai 2014.) Exeters aktuelles Wasserexplorationsziel besteht darin, sich ausreichend Wasser zu sichern, um die in der jüngsten PEA beschriebenen Anforderungen zu erfüllen. Jerry Perkins, VP Development and Operations von Exeter und eine qualifizierte Person (QP) gemäß National Instrument 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects), hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt. Exeters chinesisches Tochterunternehmen Minera Eton (Eton) und das chilenische Tochterunternehmen des kanadischen Unternehmens Atacama Pacific Gold Corporation (TSX-V: ATM) suchen im Norden Chiles gemeinsam nach Wasser. Dort erwirbt Eton eine Beteiligung von insgesamt 90 Prozent an der Konzession Peñas Blancas (Laguna Verde) sowie andere Wasserkonzessionen. (Siehe Exeters Pressemitteilung PM 14/02 vom 27. Februar 2014.) Über Exeter Exeter Resource Corporation ist ein kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf die Exploration und Erschließung des Gold-Kupfer-Projektes Caspiche in Chile gerichtet ist. Das Projekt befindet sich im Goldgebiet Maricunga, zwischen der Mine Maricunga (Kinross Gold Corp.) und der Goldlagerstätte Cerro Casale (Barrick Gold Corp. und Kinross Gold Corp.). Dieses Projekt zählt zu den größten Mineralentdeckungen, die in den letzten Jahren in Chile gemacht wurden. Die kürzlich erstellte PEA wurde durchgeführt, um Erschließungsoptionen für diese erstklassige Entdeckung bereitzustellen. Die höchste Priorität des Unternehmens besteht darin, sich die Rechte an einer machbaren Wasserversorgung für die Mine Caspiche zu sichern. Das Unternehmen verfügt derzeit über einen Barbestand von 35 Millionen CDN \$ und ist zur Gänze schuldenfrei. EXETER RESOURCE CORPORATION Wendell Zerb, P. Geol./President CEO/Rob Grey, VP Corporate Vancouver, BC Kanada V6C Communications 2W2 Tel: +1 604-688-9592 Fax: +1 604-688-9532 exeter@exeterresource.com Tel: +1-888-688-9592 (gebührenfrei) Safe Harbour-Erklärung: Diese Pressemeldung enthält zukunftsgerichtete Informationen und Aussagen (zusammen als zukunftsgerichtete Aussagen bezeichnet) im Sinne der anzuwendenden Wertpapiergesetze und des U.S. Private Securities Litigation Reform Act von 1995. Darin enthalten sind auch Annahmen des Unternehmens zur möglichen Bedeutung der entdeckten Wasserressourcen, zur Möglichkeit der Nutzung neuer Chancen für den weiteren Ausbau von Caspiche, zu den Ergebnissen der wirtschaftlichen Rahmenstudien samt der geschätzten Jahresfördermengen, zu den Investitions- und Produktionskosten, zur benötigten Wasser- und Stromversorgung und den metallurgischen Gewinnungsgraden, zu den erwarteten Steuersätzen, zum Zeitplan der Wasserexploration und der Sicherstellung von geeigneten Wasserressourcen, zur Möglichkeit des Erwerbs neuer Projekte und zu den voraussichtlichen Barreserven. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemeldung gültig. Den Lesern wird dringend empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Es kann nicht garantiert werden, dass die zukünftigen Umstände oder Ergebnisse, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen erwartet oder impliziert werden, tatsächlich eintreten oder Pläne, Absichten oder Erwartungen, auf denen die zukunftsgerichteten Aussagen basieren, eintreten werden. Obwohl sich das Unternehmen bei diesen zukunftsgerichteten Aussagen auf Erwartungen hinsichtlich zukünftiger Ereignisse zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Aussagen stützt, sind diese Aussagen keine Gewähr dafür, dass solche zukünftigen Ereignisse tatsächlich eintreten werden und demnach Risiken, Unsicherheiten, Annahmen und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten bzw. implizierten abweichen. Solche Faktoren und Annahmen beinhalten u.a. Auswirkungen der allgemeinen Wirtschaftslage, Preise von Gold, Silber und Kupfer, Änderungen bei den Wechselkursraten, Interventionen von Seiten der Regierungsbehörden und Unsicherheiten in Zusammenhang mit Verhandlungen bzw. Fehlbewertungen im Zuge der Erstellung von zukunftsgerichteten Aussagen. Außerdem gibt es bekannte und unbekannte Risikofaktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen beschriebenen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen. Zu den bekannten Risikofaktoren zählen beispielsweise: Risiken in Zusammenhang mit der Projektentwicklung, einschließlich der Risiken in Zusammenhang mit der Nichterfüllung der Anforderungen des Abkommens zwischen dem Unternehmen und Anglo American für das Projekt Caspiche, was zu einem Verlust des Besitzanspruchs führen könnte; die Notwendigkeit einer zusätzlichen Finanzierung; Betriebsrisiken in Zusammenhang mit Bergbau und Mineralverarbeitung; Risiken in Zusammenhang mit den metallurgischen Gewinnungsgraden, der Wasser- und Stromversorgung und Änderungen in der Gesetzgebung, die Einfluss auf diese Ressourcen nimmt, Schwankungen bei den Metallpreisen; Besitzansprüche; Unsicherheiten und Risiken in Zusammenhang mit den rechtlichen Anforderungen im Hinblick auf die Gewährung von Grundrechten durch die chilenische Regierung; Unsicherheiten und Risiken in Verbindung mit der Geschäftstätigkeit im Ausland; Umwelthaftungsansprüche und Versicherungsangelegenheiten; Abhängigkeit von Schlüsselarbeitkräften; mögliche Interessenskonflikte zwischen bestimmten Führungskräften, Direktoren oder Förderern des Unternehmens im Hinblick auf bestimmte andere Projekte; fehlende Dividenden; Währungsschwankungen; Wettbewerb; Verwässerung; Kurs- und Volumenschwankungen beim

Handel der Stammaktien des Unternehmens; steuerliche Folgen für US-Anleger; sowie andere Risiken und Unsicherheiten, die u.a. in dieser Meldung und im Jahresbericht des Unternehmens für das per 31. Dezember 2013 endende Geschäftsjahr - datiert mit 14. März 2014, bei der kanadischen Wertpapieraufsicht eingereicht und unter www.sedar.com veröffentlicht - erläutert werden. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als wahrheitsgemäß herausstellen. Tatsächliche Ergebnisse und zukünftige Ereignisse können unter Umständen wesentlich von solchen Aussagen abweichen. Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, es sei denn, dies wird in den entsprechenden Gesetzen gefordert.

Vorsorglicher Hinweis für US-Anleger - Die hier enthaltenen Informationen und jene Informationen, auf die hier Bezug genommen wird, wurden im Einklang mit den Bestimmungen der in Kanada geltenden Wertpapiergesetze erstellt, welche sich von den Bestimmungen der in den USA geltenden Wertpapiergesetze unterscheiden. Insbesondere ist der Begriff Ressource nicht mit dem Begriff Reserve gleichzusetzen. Die Offenlegungsvorschriften der Securities Exchange Commission (SEC) erlauben für gewöhnlich nicht, dass Informationen zu gemessenen Ressourcen, angezeigten Ressourcen oder abgeleiteten Ressourcen oder andere Beschreibungen von mineralisierten Mengen in den Lagerstätten, die nach US-Maßstäben keine Reserven darstellen, in den einzureichenden Unterlagen angeführt werden. Dies ist zur dann zulässig, wenn die Offenlegung dieser Information nach den Gesetzen des Landes, in dem das Unternehmen seinen Sitz hat, oder des Landes, in dem die Wertpapiere des Unternehmens gehandelt werden, notwendig ist. US-Anleger sollten auch bedenken, dass abgeleitete Ressourcen mit großen Unsicherheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer Förderbarkeit aus wirtschaftlicher und rechtlicher Sicht behaftet sind. Bei einer Veröffentlichung der enthaltenen Unzen handelt es sich um eine Veröffentlichung, die aufgrund der kanadischen Bestimmungen zulässig ist. Die SEC hingegen erlaubt Emittenten für gewöhnlich nur, über Mineralisierungen zu berichten, bei denen es sich nicht um Reserven im Sinne der SEC-Vorschriften handelt, und zwar in Form von Pro-Forma-Mengen und Erzgehalten und ohne Bezugnahme auf Maßeinheiten.

DIE TSX UND IHRE REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER PRESSEMELDUNG.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen!
Bitte englische Originalmeldung beachten!



Pressekontakt

EXETER Resource Corp.

V6C 2W2 Vancouver, BC

Firmenkontakt

EXETER Resource Corp.

V6C 2W2 Vancouver, BC

Exeter Resource Corporation is a Canadian public company listed on the TSX and NYSE-MKT under the symbols XRC and XRA. Exeters focus is to maximize shareholder value through the discovery, evaluation and development of gold-copper deposits in the Americas. The Company's flagship project, the Caspiche project is well located in Chile's Maricunga district which has good infrastructure and is in close proximity to other large scale mining operations and projects in development. Caspiche has proven and probable ore reserves of 1.09 billion tonnes containing 19.3 million ounces gold, 4.62 billion pounds copper, 41.5 million ounces silver (View the full tonnage and grade details for mineral reserves and resources). The Company also has a joint venture agreement to explore the La Buena gold-silver properties located in Mexico.